

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

347 (14.12.1904) Fünftes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 347. Fünftes Blatt. Mittwoch, den 14. Dezember

1904.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 73 919. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Das Kgl. Bayer. Bezirksamt Germersheim gibt bekannt, daß wegen größerer Seuchengefahr in der Gemeinde **Bellheim** auf gutachtlichen Antrag des Kgl. Bezirkstierarztes in Germersheim der Seuchenort Bellheim und dessen Feldmark gegen das Durchtreiben von Wiederkäuern und Schweinen abgesperrt und zugleich bestimmt wurde, daß die Ausführung von Tieren dieser Arten aus dem Seuchenorte und dessen Feldmark nur mit bezirksamtlicher Erlaubnis, welche übrigens nur zum Zwecke der sofortigen Abschachtung erteilt werden wird, erfolgen darf.

Des weiteren wird bekannt gegeben, daß in der Gemeinde **Weingarten**, Amts Germersheim, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, 12. Dezember 1904.

**Großh. Bezirksamt.**

Gülich.

Abrecht.

## Bekanntmachung.

Nr. 74 276. II. Ausbruch der Maul- und Klauenseuche betreffend.

In den Gemeinden **Offenbach** und **Liebeldingen**, Amts Landau, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1904.

**Großh. Bezirksamt.**

Gülich.

Abrecht.

## Dankfagung.

Von Herrn **Leopold Weiß**, Kaufmann hier, erhielt ich den Betrag von **Einshundert Mark**, wovon den städtischen Armen 40 M., dem Pfündnerhaus, dem Armenpfündnerhaus und dem Waisenhaus je 20 M. zu überweisen sind.

Namens der Beschenkten spreche ich hierfür den verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1904.

**Kraemer**, Bürgermeister.

## Naturalien-Lieferung.

Die Lieferung von Naturalien für die Tiere des Stadtgartens für die Zeit vom 1. Januar bis mit 31. Dezember 1905 soll im Submissionswege vergeben werden.

Die Naturalien und deren ungefährer Bedarf sind folgende:

Hafers . . . . .	10 000 kg
Gerste . . . . .	8 000 "
Weizen . . . . .	4 000 "
Buchweizen . . . . .	1 000 "
Mais (Pferdezahnmais) . . . . .	4 000 "
Welschhorn . . . . .	2 000 "
Hanssamen . . . . .	800 "
Kleien . . . . .	8 000 "
Hirse, gewöhnliche Hühnerhirse . . . . .	500 "
Brot, sogen. Kundenbrot . . . . .	5 000 "
Becke, trockene Wasserbecke . . . . .	350 "
Pferdefleisch . . . . .	9 000 "

Schriftliche Angebote auf sämtliche oder nur einen Teil der fraglichen Gegenstände sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens

**Donnerstag, den 15. Dezember d. J., abends 6 Uhr,**

bei der unterzeichneten Stelle einzureichen.

Die näheren Bedingungen über die Lieferungen zc. liegen auf unserem Bureau zur Einsicht auf, woselbst auch die zu verwendenden Angebotsformulare verabsolgt werden.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1904.

**Städtische Garteninspektion.**

## Hunde-Versteigerung.

Am **Samstag, den 17. d. M., vormittags 10 Uhr**, werden im Hundezwinger des städtischen Wachenmeisters, Schlachthausstraße 17, nachverzeichnete harenlose Hunde öffentlich versteigert:

1. ein dunkelgelber Colli (männlich),
2. ein schwarz und weiß gezeichneter Colli (männlich),
3. ein weißer Fox-terrier (männlich),
4. ein brauner Pinscher (weiblich).

Karlsruhe, den 13. Dezember 1904.

**Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.**

## Zwangs-Versteigerung.

**Donnerstag, den 15. Dezember, nachmittags 2 Uhr**, werde ich in dem Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 vollständiges Bett, 1 Leiterwagen, 1 schwere Steinrolle, 1 Regulator, 1 Drehbank, 1 Frack 1 Fahrrad, 1 viereckigen Tisch, 1 Pianino und 1 Sofa.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1904.

**Paag**, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

**Donnerstag, den 15. Dezember 1904, nachmittags 2 Uhr**, werde ich in dem Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Klavier.

**Strang**, Gerichtsvollzieher.

## Steigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag der evangelischen Zentral-Pfarrkasse Abteilung II in Karlsruhe, wird das der evangel. Pfarrpfünde Eggenstein gehörige Grundstück **Ng. Nr. 4539**, nämlich:

- 11 a 84 qm Acker und
- 5 a 94 qm Weg

zusammen 17 a 78 qm im Gewann „auf die alte Bach“ der Gemarkung Eggenstein am

**Samstag, den 17. Dezember d. J., nachmittags 3 Uhr,**

im Rathaus zu Eggenstein öffentlich versteigert.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen in der Kanzlei des unterzeichneten Notariats — Kaiser-Allee Nr. 151 II — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1904.

**Großh. Notariat VII.**

Schitterer.

## Pfänder-Versteigerung.

**Mittwoch, den 11. Januar 1905** werden von Pfandleiherin **Frau A. Sund**, **Bähringerstraße 27**, die über 6 Monate verfallenen Pfänder Buch Nr. 1 von Nr. 1001 bis 1710 und von Fräulein **Karoline Koch**, **Bähringerstraße 22**, Buch Nr. 1 von Nr. 1001 bis 1134, als: Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, Uhren, gold. Ringe, Schuhe und Stiefel im Auktionslokal **Bähringerstraße 29** öffentlich versteigert.

Der Uebersehuss des Erlöses nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten wird, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß der gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1904.

**Frau A. Sund. Frä. K. Koch.**

## Wohnungen zu vermieten.

\* **Bernhardstraße 8** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst oder Karl-Friedrichstraße 2, 3. Stock.

\*2. **Gutenbergplatz 5**, parterre, ist eine Zweizimmerwohnung mit Küche und Keller auf 1. März zu vermieten. Näheres Schillerstraße 7 im 2. Stock.

3. **Luisenstraße 2a** ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. April 1905 zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* **Morgenstraße 15**, 4. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. März oder 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

\* **Schützenstraße 15**, nächst dem Stadtgarten, ist eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Waschküche und Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

\*2. **Westendstraße 18** ist auf 1. April der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock.

— Sofort beziehbar, erst vom Februar 1905 ab zu zahlen, wegen Verletzung eine elegante **Hochparterrewohnung**, westliche Kriegstraße, 4 Zimmer, Bad, Speicher, 2 Mansarden. Zu erfragen Lessingstraße 1, parterre.

**Drei-Zimmer-Wohnung** mit Speisekammer oder Bad, Küche, Kammer, Wasserlosetz und Gartenanteil, Neubau, sofort oder später zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 18, parterre.

**Bürklinstraße 10 und 12** ist der 4. Stock mit 3 Zimmern, Bad und sonstigem Zugehör, sowie desgleichen eine 4 Zimmerwohnung pr sofort und später zu vermieten. Näheres Bürklinstraße 12 im zweiten Stock.

**3 Zimmerwohnung** in schöner freier Lage, in nächster Nähe der Haltestelle Kriegstraße der Straßenbahn, Gartenanteil, der Reizeit entsprechend, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Betschenstraße 23 im 3. Stock.

**Haus zum Alleinbewohnen zu vermieten.**  
4.2. In der **Stefanienstraße** ist ein 3stöckiges Haus, enthaltend ca. 15 Zimmer, Stallung, Garten und reichliches Zubehör per 1. April 1905 zu vermieten. Kann auch für 2 Familien vermietet werden. Näheres durch **Kornsand's Vermietungsbureau**, Kaiserstraße 111 (von 11—1 Uhr und 5—7 Uhr).

**Augustastrasse 20**,  
Ede Sonntagplatz, ist auf 1. April eine hübsche Wohnung, in schöner freier Lage, von 4 geräumigen Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche, 2 Kellern und Mansarde zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden. 3.1.

**Georg-Friedrichstraße 18**

ist eine **Wohnung** im Hinterhaus von einem Zimmer, Küche und Keller, sowie eine **Werkstätte**, 70 qm groß, auch als Lagerraum verwendbar, auf 1. März zu vermieten. Große Einfahrt und Hof vorhanden. Näheres daselbst im 2. Stock rechts.

**Zu vermieten.**

— Eine Mansarden-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Viktoriastraße 8 im 2. Stock des Hinterhauses.

**Bismarckstraße 29**

ist der 3. Stock, 7 geräumige Zimmer, Veranda, Wasser-Klosett innerhalb, Badekabinett, reichlichem Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres Gartenwohnung daselbst.

**Schöne Mansarde**

mit Küche an einzelne Person zu vermieten: Leopoldstraße 13, 2. Stock. 2.1.

**Herrschaftswohnung,**

Bel-Etage, 5 große, elegant ausgestattete Zimmer nebst reichlichem Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten: Friedensstraße 10, 3. Stock.

**Herrschaftswohnung**

von 5-6 Zimmern, Balkon, Erker, Küche, Badezimmer nebst reichl. Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Mathystraße 10, 1 Treppe hoch links.

**Gerwigstraße 10**

ist per sofort oder später eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 3 schönen geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde preiswert zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hinterhaus oder Kronenstraße 33. 3.1.

**Wohnung zu vermieten.**

\*2.1. Eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung ist wegen Verlegung auf 1. Januar preiswert zu vermieten: Goethestraße 43 I.

**Laden zu vermieten.**

3.1. Ecke Kriegs- und Hübschstraße 15 ist ein großer Laden mit 3 Zimmerwohnung und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 53 im 1. Stock.

**Laden**

mit schöner 3 Zimmerwohnung und Hofgärtchen, für jedes Geschäft geeignet, für 680 M. sofort zu vermieten. Näheres Goethestraße 50 im 2. Stock. Ebenfalls im 2. Stock 3 Zimmerwohnung billig sofort oder aufs Quartal, und im 4. Stock 3 und 2 Zimmerwohnung, Mansarde sofort oder aufs Quartal zu vermieten. 3.1.

**Werkstätte,**

schöne, helle, ist Leopoldstraße 13 zu vermieten. Näheres im 2. Stock. 2.1.

5.1. Lessingstraße 27 ist eine sehr große, helle

**Werkstätte**

auf 1. April oder früher zu vermieten. Auch kann eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör mitvermietet werden.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Eine Dame sucht 1-2 unmöblierte Zimmer mit oder ohne Küche per sofort oder auf 1. Januar 1905. Kaiserstraße und Oststadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 9751 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Von alleinstehender Witwe wird per 1. April oder ev. per 1. Juli 1905 eine schöne ruhige 4 Zimmerwohnung mit Bad, Veranda etc. im westlichen Stadtteil (am liebsten zwischen Westend- und Karlstraße) gesucht. Offerten mit Preisangabe etc. unter Nr. 9735 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wohnung gesucht.**

\*2.1. Per sofort oder später wird im Sch'offstadtteil, möglichst zwischen Herren- u. Hirschstr., eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Küche u. Keller zu mieten gesucht. Parterre oder 1. Stock bevorzugt. Gesl. Offerten unter Nr. 9746 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht**

3.1. auf 1. Februar 3-4 Zimmer mit Mansarde in besserer Lage von kinderloser Beamtenfamilie. Offerten mit Preisangabe an **E. E. 100** postlagernd **Mannheim**.

**Laden**

ohne Wohnung, ca. 25-30 qm groß, in guter, verkehrreicher Lage für reinliches Geschäft gesucht. Offerten mit Angabe des Preises und der Lage unter Nr. 9740 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Zimmer zu vermieten.**

2.1. Einfach möbliertes Zimmer mit gutem Bett ist sogleich oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 30 im 2. Stock.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist an ein solides, besseres Fräulein sogleich oder per 1. Januar um annehmbaren Preis zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 6 im 3. Stock links.

**Elegant möblierte Zimmer**

zu vermieten: Sofienstraße 41 III. \*3.1.

**Zimmer mit Pension.**

— Sehr gut möbliertes Zimmer mit Pension ist zu vermieten: Karlstraße 64, 3. Stock.

**Ein gut möbliertes Zimmer**

mit separatem Eingang ist sofort oder später zu vermieten: Körnerstraße 18, 2. Stock links. 2.1.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist an ein anständiges Fräulein billig zu vermieten: Sofienstraße 56, Hinterhaus, 1. Eingang, 4. Stock links.

**Nächst dem Hauptbahnhof,**

Nowack-Anlage 1, 2 Treppen hoch, in sehr ruhiger Lage, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Wohn- und Schlafzimmer,**

schön möbliert, sind in der Westendstraße sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen bei **D. Vogel**, Lammsstraße 7b, parterre.

**Ein nach der Straße**

gehendes, sehr freundlich möbliertes Zimmer ist an einen jungen Herrn oder ein anständiges Fräulein zu vermieten. Näheres Amalienstraße 8, 2. Stock.

**In ruhigem Hause,**

Waldfraße 21, 1 Treppe hoch, sind 2 auf die Straße gehende Zimmer möbliert oder unmöbliert (Glasver-schluss) sofort oder auf 1. April 1905 zu vermieten. Näheres parterre.

**Gartenstraße 8a II,**

nächst der Ritterstraße, in freier Lage, ist ein kleineres, freundliches Zimmer, möbliert, auf die Straße gehend, zu vermieten.

**Fein möbliertes Zimmer,**

groß, mit Gasbeleuchtung, bei kleiner Familie in ruhigem besseren Hause zu vermieten. Näheres Lessingstraße 11 im 2. Stock. 4.1.

**Parterrezimmer,**

ohne Vis-à-vis, möbliert, sofort zu vermieten: Sommerstraße 4 links, Nebenstraße der Gottesauerstraße.

**Akademiestraße 71**

ist ein freundlich möbliertes Zimmer an ein Geschäfts-Fräulein zu 12 M. zu vermieten. Schöne freie Aussicht. Näheres parterre bei Frau **Drück**, Akademiestr., vis-à-vis dem Palais Prinz Carl.

**Mansarde zu vermieten.**

2.1. Hirschstraße 34 ist eine schöne Mansarde sofort zu vermieten.

**Pension Schoener**

\*2.1. Kaiserstraße 95 hält ihre schön möblierten Zimmer mit und ohne Pension zu billigem Preis bestens empfohlen.

**Ein Fräulein,**

welches sich zurückziehen wünscht, findet angenehme Wohnung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Gesucht**

auf 1. Januar oder später gut möbl. Zimmer (ev. auch 2 als Wohn- u. Schlafzimmer), ungeniert. Offerten mit weiteren Angaben unter Nr. 9742 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kapital.**

**50 000 M.** auf 2. Hypotheken sofort von Privatmann ganz oder geteilt auszuleihen. Offerten unter Nr. 9732 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**15 000 — 20 000 Mark**

sind als gute II. Hypothek auszuleihen; auch würde guter Restaufschilling genommen. Gesl. Offerten unter Nr. 9737 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**22 000 Mark**

auf 1. Februar n. Js. auf II. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 9736 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**5 000 Mark**

werden von pünktlichem Zinszahler (Geschäftsmann) sofort aufzunehmen gesucht. Der Betrag wird mit jährlich 400 M. zurückbezahlt und wird mit 5 1/2% verzinst, kommt auf 3. Stelle bis 69 000 M., Schätzung 80 000 M. Offerten bittet man unter Nr. 9730 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Prima! 15 000 Mark Prima!**

werden per sofort oder später auf ein neueres, in bester Lage **Bruchsal** gelegenes Wirtschaftsamt zu 5% auf II. Hypothek (53-73% der Schätzung) von einem mehrfachen, gut situierten Hausbesitzer und prompten Zinszahler **aufzunehmen gesucht**. Anklische Lage 75 000 M. I. Hypothek 40 000 M. Gesl. Offerten unter Nr. 9744 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Bitte.**

\* Wer würde einem Mädchen, das in momentaner Geldverlegenheit ist, mit 50-60 Mark ausshelfen gegen 14 tägige Abzahlung von je 5 Mark? Bitte, gesl. Offerten unter Nr. 9754 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Dienst-Anträge.**

Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. Januar gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 15, parterre.

Gesucht auf 1. Januar ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann sowie die übrigen Hausarbeiten besorgt. Zu erfragen Douglasstraße 7, 3. Stock.

\*2.1. Gesucht auf 1. Januar nach **Nürnberg** gegen **guten Lohn** ein braves, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Filiale.**

**Bäckerei-Filiale**

Ein Fräulein, welches einer selbstständig vorstehen kann, wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Tüchtige Vorwieglerin**

sofort gesucht. **Fr. W. Hauser**, Kaiserstraße 76.

**I. Taillenarbeiterin,**

selbständig, per sofort oder 1. Januar gesucht. **S. Mellert**, Akademiestraße 57.

**Köchin,**

welche selbstständig gut kocht, etwas Hausarbeit übernimmt, solides, anständiges Mädchen, auf 1. Januar gesucht. Vorzustellen von 9-11 Uhr und 1/24 bis 5 Uhr: **Beierheimer Allee 26, 2. Stock.**

\*3.1. Für sofort oder auf 1. Januar

**Köchin**

gesucht bei gutem Lohn: **Hirschstraße 102 III.**

**Mädchen zur Anshilfe**

gesucht eventl. für feste Stellung wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens: **Ludwig-Wilhelmstraße 3, 2 Treppen links.**

2.1. Wir suchen für unseren kinderlosen Haushalt eine **perfekte, tüchtige Köchin.**  
 Gehalt 40-50 Mk. pro Monat. Nur solche wollen sich melden, welche auf dauernde Stellung reflektieren.  
**Carl Schmeltz & Co., Birmasens.**

**C.** Bei kleiner Familie findet ein ordentliches Mädchen, das kochen kann, sehr gute Stelle wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens. Ebenfalls Mädchen findet auch bei zwei Damen sehr gute Stelle bei hohem Lohn und baldigem Eintritt oder auf 1. Januar. Näheres erteilt Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**  
 Ein Mädchen, welches etwas kochen und allen häuslichen Arbeiten vorsteht, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 36 a im Laden.

**Ein braves Kindermädchen** oder eine Kinderfrau sofort gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 21 in der Birtschaff.

**Gesucht.**  
 Braves, fleißiges Mädchen, das kochen kann und allen häuslichen Arbeiten vorsteht, findet per 1. Jan. 1905 bei hohem Lohn gute Stelle. Näheres Herrenstraße 35.

**Eine ältere Person** wird für kleinen Haushalt (1 Kind) gesucht. Zu erfragen von 11-6 Uhr: Kaiserstraße 30, 3. Stock rechts.

**Gesucht per sofort reinliche Frau oder Mädchen** für einige Stunden des Vor- und Nachmittags. Näheres Kapellenstraße 54 im 2. Stock.

**W.** Eine Restaurationsköchin, eine Beiköchin, ein Küchenmädchen, ein Buffetmädchen (Anfängerin) sucht sofort **F. Wolfarth's Bureau, Adlerstr. 39.**

**Mädchen gesucht.**  
 2.1. Zum sofortigen Eintritt oder auf 1. Januar wird ein tüchtiges, solides Mädchen gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Birkel 32, 3. Stock.

**C.** Ein gutes Zimmermädchen, welches nähen, bügeln und servieren kann und schon ähnliche Stellung bekleidet hat, ebenso ein erfahrenes Kindermädchen und ein fleißiges Hausmädchen in gutes Herrschaftshaus finden sehr gute Stellen bei hohem Lohn. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

**Ein jüngeres Mädchen** für häusliche Arbeiten wird sofort gesucht: Lessingstraße 22 II.

**Mädchen-Gesuch.**  
 Ein braves, fleißiges Mädchen, das den häuslichen Arbeiten vorsteht kann, findet auf 1. Januar 1905 Stelle. Näheres Herrenstraße 33 II.

**Hausiererinnen** bei hoher Provision gesucht: Amalienstraße 37, Hof, parterre rechts, bei Uffe.

**Monatsfrau** für Samstag nachmittag auf einige Stunden gesucht: Amalienstraße 43, im Laden.

**Holzmalerei,** tüchtiger, kann sofort eintreten: Durlacherstraße 71.

**Ein junger Schneider,** 18 Jahre alt, sucht eine Stelle. Zu erfragen Werberstraße 60.

**Ein jüngerer Tag Schneider** kann sofort eintreten: Herrenstraße 17.  
 [3] V.

### Gesucht

von der Expreßgutbeförderer zur Aushilfe ca. 20 Mann, welche stadtkundig und im Besitze eines guten Leumundszeugnisses sind. Papiere sind mitzubringen. Meldezeit: 8 Uhr vormittags in der Expreßgut-halle. \*2.1.

### Hausbursche

von 16 bis 17 Jahren zum Regelaufsehen gesucht. Näheres Werberstraße 59, parterre.

**Ein junger Hausbursche** wird sofort gesucht: Adlerstraße 15 im Laden.

**Zum Austragen von Paketen** wird für einige Stunden des Nachmittags ein Junge gesucht. **Eugen Langer, Papierhandlung, Amalienstraße 91.**

**Stelle-Gesuch.**  
 3.1. Fräulein, 25 Jahre alt, kathol., in allen Zweigen des Haushalts erfahren, sucht Stellung als Stütze zu einer älteren Dame oder einer kleinen Familie nach auswärts. Familienanschluss erwünscht. Offerten unter Nr. 9743 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.1.

**Anständiges älteres Fräulein** wünscht als Stütze der Hausfrau bei anständiger Familie für 6-8 Stunden täglich Beschäftigung; dasselbe ist in allen Nöhenarbeiten geübt. Offerten unter Nr. 9750 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gg. Ad. Klotz, Schneidermeister,**  
 3.1. Soffenstraße 140, zwischen Schiller- u. Körnerstr. Anfertigung feiner Herren-Garderobe nach Maß. — Bekannt feinste Ausführung bei billigsten Preisen. Reparaturen ebenfalls prompt und billig.

**Verloren**  
 wurde am Sonntag ein schwarzer Damengürtel mit Silberknaufe. Abzugeben gegen Belohnung Kriegstraße 106.

**Verloren**  
 ein Portemonnaie auf der Kaiserstraße zwischen Marktplatz und Adlerstr. mit Inhalt: 15 M. 22 Pf. ein goldener Ring und Schlüssel. Abzugeben gegen Belohnung: Durlacherstraße 51, 3. Stock.

**Verloren**  
 wurde Dienstag abend zwischen 3/5 und 5 Uhr ein Portemonnaie mit Inhalt u. Notizen zc. auf dem Wege von der Kaiser-Passage bis zur Buchhandlung Link, Kaiserstr. 94. Abzugeben gegen Belohnung: Akademiestraße 27 III.

**Verloren.**  
 Letzte Woche wurde ein Pelztragen verloren. Abzugeben gegen Belohnung Douglasstraße 18 im 3. Stock.

**Haus-Verkauf.**  
 Im südwestlichen Stadteil ist ein hübsches, gut ausgestattetes Haus zum Alleinbewohnen mit Garten um den Preis von 36 000 Mark aus erster Hand zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 9749 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eisenlohrstraße.**  
**Einfamilienhaus,** eventuell auch für 2 Familien-Bohnmngen einzurichten, sofort vom Eigentümer zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9739 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Tausch.**  
 2.1. Suche mein Haus, gut rentabel, gegen Baugrund, gleich welche Größe, zu vertauschen. Offerten mit genauer Angabe über Lage, Preis und Größe unter Nr. 9748 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Haus-Verkauf.

Ein sehr gutes **Reutenhaus** an der **Durlacher Allee** mit **Laden**, für jedes Geschäft passend, auch für eine **Pension** sehr geeignet, ist bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 9752 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Spezerei-Geschäft.**  
 Ein rentables **Gehaus** mit gut gehendem Spezereigeschäft ist unter günstigen Bedingungen bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres durch **Adolf Kast**, Waldstraße 29, 2. Stock.

**Restkaufschilling,**  
 Mk. 10 000, innerhalb der Schätzung gleich nach der II. Hypothek stehend, mit 12 % Nachlaß zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9745 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Restkaufschilling, 10 000 Mk.,** ist mit 10 % Nachlaß, verzinslich zu 5 %, mit jährlicher Abzahlung von 1000 M., innerhalb der Schätzung, in 5 Jahren restlos kündbar, zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 9747 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Zu verkaufen**  
 sind ein kleiner **Herd** und ein **Saukopfsofen**: Kaiserstraße 5, Hinterhaus.

\* **Viktoriastraße 9, Vorderhaus, parterre,** sind ein gut erhaltener, eichen gewichtiger **Gewehrschrank**, würde sich auch für einen **Bücherschrank** eignen, sowie eine **Waschmange** billig zu verkaufen.

Neuer, fein pol. Vertiko m. geschliff. Spiegelaufsatz zu 40 M., neue, französ. Bettstelle mit hohem Haupt, Kof, Matratze, Polster 60 M., neue, fein pol. Waschkommode mit weißer Marmorplatte 46 M., neue, gut gearb. Chaise-longue 30 M., eleg. Kameltaschendivan 50 M., viereckiger Zimmertisch mit eichener Platte 15 M. sind zu verkaufen: Goethestraße 51 im zweiten Stock. \*3.1.

**Seltener Gelegenheitskauf.**

6.3. **Pianino**, wenig gespielt, vorzügliches Instrument, erstklassiges Fabrikat, steht billig zum Verkauf.  
 Das Instrument ist in jeder Hinsicht aufs Beste zu empfehlen.  
**Garantie 10 Jahre.**  
**Hans Schmidt,**  
 Musikalienhandlung, Kaiserstraße 92.  
 Karlsruhe. Telephon 1647.

### Möbel

aus gutem Privathaus zu verkaufen: Buffet, Sekretär, Schreibtisch (altes Stück mit Schranke), Wienerseffel, Küchenschrank, Linoleum, Plüsch- und Rips-garnitur, Chaises-longues, Waschtische, langer Greulasten, Spiegel, große Hängelampe, schwarz mit Kupfer, und kleine Hängelampe. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zwei komplette neue Betten,**  
 1 gebr. Bett, Chiffonniere, Kommode, Nachttisch, Waschkommode, Lische, pol. Geschänke, Spiegel, Diwan, Herd mit Kupferschiff zu verkaufen: Marienstraße 13, parterre.

\* **Plüschgarnitur,** eine beinahe neue, wird um den halben Anschaffungspreis abgegeben: Kronenstraße 35 im Schublade.

**Zu verkaufen.**  
 2.1. **Rotenschrank** mit Rolljalouise, **Aleiderschrank**, zweitür., msh. pol., zweiflam. **Gas-herd**, **Lampen**, **Küchenschäfte**, **Küchengeräte** und sonstiger Hausrat wegen Wegzug zu verkaufen: **Kriegstraße 141 a IV links.**

**Passendes Weihnachtsgeschenk.**  
 \* Hochfeine Deutsche Singer-Nähmaschine, bestes Fabrikat, zum Stopfen und Sticken eingerichtet, zu billigem Preis zu verkaufen: Blumenstraße 4. Teilzahlungen gestattet. Gebrauchte Maschinen in jeder Preislage sind zu verkaufen.

**Passendes Weihnachtsgeschenk!**  
 \* Tischuhr (Meisterstück) mit verschiedener Zeitangabe und 17 Zifferblättern ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 148 im 4. Stock.

**\*2.1. Diwan,**  
 neue, hartholz. Gestelle, gut in Crin d'Afrique gepolst. von 30 M. an. hochf. Kameltaschen mit Koffhaar 55, 64 u. 68 M. Gebe extra noch 10 Prozent nur bis Weihnachten. Große Auswahl. Billiger wie jede Konkurrenz. Gute, solide Arbeit unt. Garantie. N. Köhler, Tapezier, Schützenstr. 56.

**Ein Buffet**  
 (Nussbaum), fast neu, billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.1.

**Ein Bettkanapee,**  
 ältere Façon, gut erhalten, mit Schublade und Kissen, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 18, 2. Stock, Vorderhaus.

**Kinderlernpult,**  
 gut erhalten, zu verkaufen: Akademiestraße 63, 2. Stock.

**Billig! Billig!**  
 \*3.1. Eine fein geschm. Musik-Stand-Uhr, bei jeder Stunde spielend (mit 18 Platten), eine fein geschm. Schankel-Uhr (Müller u. Schulze schaukelnd) sind zu verkaufen: Bernhardtstraße 7, 3. Stock.

**Passendes Weihnachtsgeschenk.**  
 \* Ein noch ganz neues Fahrrad, erste Marke, ist unter 1 Jahr Garantie spottbillig abzugeben: Bürgerstraße 1 (Werkstätte).

\* Zu verkaufen eine gut erhaltene  
**Schuhmacher-Maschine**  
 neuester Art: Waldbornstraße 27 im 2. Stock.

**Gute 1/1 Geige**  
 samt Kasten und Bogen ist preiswert zu verkaufen: Hoffstraße 1, parterre.

**Zu verkaufen,**  
 passend als Weihnachtsgeschenke!  
 \* Eine gute Damenuhr, 1/2 Duzend silberne Kaffeelöffel, zwei weiße Tafelbecken, ein Duzend Servietten und einige Paar Vorhänge zu billigen Preisen zu verkaufen. Zu erfragen Herrenstraße 40 im 3. Stock.

**Zu verkaufen.**  
 Ein dunkler Rockanzug für starke Figur, eine beinahe neue blaue Tuchhose für lange Stiefel, sowie eine zweiteilige Vogelhecke und zwei kleinere Käfige sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 25 a, 3 Treppen.

**Nur billig**  
 verkaufe ich Oelgemälde von nur guten deutschen Meistern zu jedem annehmbaren Gebot. Anzusehen Rudolfstraße 28, 2. Stock links, von 12-4 Uhr. Die ganze Sammlung an bloc wird sehr billig abgegeben.  
 NB. Es befinden sich in meiner Sammlung keine Wiener Bilder.

**Paravent**  
 zur Dekoration, sowie eine gut erhaltene Konzert-Zither mit Holzkasten und Noten sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Rudolfstraße 7 I links. \*

**Kochherd,**  
 ein gebrauchter, sehr guter, ist für 17 Mark zu verkaufen bei Eduard Meck, Amalienstraße 43. Ebenfalls sind neue Kochherde zu herabgesetzten Preisen zu verkaufen. 2.1.

**Herb zu verkaufen.**  
 \* Gut erhaltener Herb äußerst billig zu verkaufen: Durlacher Allee 16, parterre.

**Bauplatz**  
 in der Südweststadt mit 12-15 m Baufront gesucht. Offerten unter Nr. 9731 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**Gebäudeplatz**  
 für Doppelhaus mit 3 und 4 Zimmer-Wohnungen zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 9734 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Doppelt-Stehpult,**  
 der in gutem Zustand und circa 1 1/2 m breit sein muß, für ein Bureau zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 9733 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Eine Brückenwage**  
 wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 9753 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Ein wachsender Hofsund**  
 wird zu kaufen gesucht: Kriegstraße 152. 2.1.

**Nur ich allein zahle anständige Preise**  
 für gut erhaltene, getragene Herrenkleider, schwarze Tuchmäntel, Uniformen, Stiefel, Gold- und Silberborten, Bücher, Alben, Zeitschriften, Makulatur, alte Zinnfächer, Kupfer, Messing, Blei, Zink, Reithättel, Baumzeug, sonstiges altes Leberwerk, sowie sonstiger alter Speicherfrum. W. Landauer, Adlerstraße 22, Duerbau, 2. Stock. Postkarte genügt, komme in die Wohnung.

**Ankauf.** Wer abgelegte Herren- und Damen-Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an Sal. Gutmann, Zähringerstraße 23. Wenn gewünscht, komme ins Haus.

\* Wegen Trauerfall  
**Theaterplatz,**  
 1/2 A, unger., II. Rang Mitte Nr. 30, sofort abzugeben: Westendstraße 39, parterre.

**Ein Theaterplatz,**  
 Sperritz oder Parterre-Loge, für 2-3 Monate zu übernehmen gesucht. Offerten unter Nr. 9726 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Unterrichts-Anerwieten.**  
 - Konservatorisch gebildete Dame empfiehlt sich zur gründlichen Erteilung von Klavierunterricht. Näheres Kaiser-Allee 53, 3. Stock links.

**Zinnsand,**  
 bestes Reinigungsmittel für Blech- u. Zinngeschire, Badewannen etc., in Säckchen à 15 und 25 Pfg.,  
**Blitz Blank,**  
 Schnellglanzputzpulver für Messing und Kupfer, in Pak. à 10 und 20 Pfg.,  
**Möbelpolitur**  
 erzeugt beim einmaligen Abreiben einen prachtvollen, andauernden Glanz. Das Nachreiben ist bei dieser Politur überflüssig; in Flaschchen à 45 Pfg. und Mk. 1.-,

**Ofenlack, geruchlos,**  
 in Flaschen à 50 und 75 Pfg., oder offen per Pfd. 80 Pfg. 3.1. empfiehlt

**Julius Dehn Nachf.,**  
 Karl Rott,  
 Teleph. 1909, Zähringerstr. 55.

**Weihnachts-Konfekt**  
 in größter Auswahl, als:  
 Springerle, Belgraderbrot, echte Frankfurter Breiten, Zimtstern, Schweizerbrot, Hagenmarkt u. Schokolade-Konfekt, Buttergebäckenes, Spekulatius etc. etc.

Feinste Basler Leckerli, echte Nürnberger Lebkuchen, Honiglebkuchen jeder Art von Th. Hildebrand Sohn, Berlin, vorzügliches Früchtenbrot, Karlsruher Spezialität, Marzipantorten etc.

**Schokolade- und Dessert-Bonbons**  
 erster in- und ausländischer Fabriken sowie eigener Fabrikation in größter Auswahl sowie in jeder Preislage.

**Tafel- und Dessert-Schokoladen**  
 von Eucharb, Köhler fils, Gala-Peter, Cailler, Lindt, Sarotte und Hildebrand.

**Marrons- et fruits glacés.**

**H. Hildenbrand,**  
 Hof-Konditor,  
 Waldstraße 8, Teleph. 1066.

**! Schinken !**  
 Empfehle für kommende Festtage:  
 Schinken, mild gefalzen, p. Pfd. 95 Pf.,  
 Bayonner Schinken ohne Knochen,  
 Kulmbacher Kochschinken,  
 Westfälischer Schinken zum Rohessen.  
 Bestellungen hierauf nehme jetzt schon entgegen.

**Gustav Bender,**  
 vormalig Carl Malzacher, Hofl.,  
 5 Lammstraße 5.  
 Telephon 1367.

**Gänse! Gänse! Gänse!**  
 Prima Gänse sind täglich frisch mit und ohne Leber auf bevorstehende Feiertage zu haben, ebenso geteilt Gänsefleisch und geschälte Oberländer Kastanienkörner bei  
**Leopold Reutlinger,**  
 Kreuzstraße 10 und auf dem Markte.

\*  
**Café Senfried.**  
 Heute Mittwoch  
**Schlachttag,**  
 wozu höflichst einladet  
 Thomas Weber (früher zum goldenen Adler).  
 [4] V.

**Sämtliche  
Gebrauchs-Artikel**

**Friedrich Blos**

Grossherzogl. Hoflieferant  
Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

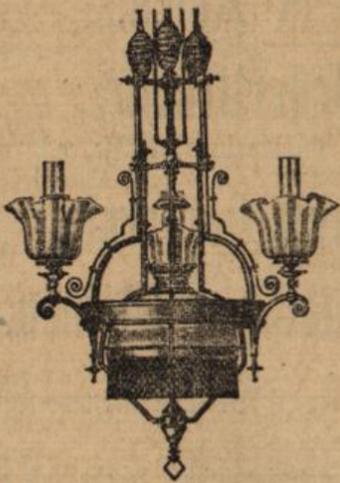
für den  
**Toilette-Tisch**  
in grosser Auswahl.

### Weihnachtsgeschenke.

Koffer, Taschen, sämtliche feine  
Ledertwaren empfiehlt zu billigen  
Preisen

**Fr. Guthörle, Kreuzstrasse 26.**

**Neuheiten**  
in  
**Beleuchtungs-  
körpern**  
bei  
billigsten Preisen.



**Emil Schmidt, G. m. b. H.,**  
Hebelstrasse 3,  
nächst dem Marktplatz.

## Christbäume

in großer Auswahl, von den kleinsten bis zu den  
größten Gesellschaftsbäumen, Rot- u. Silbertannen,  
sind zu verkaufen, nicht auf den Märkten, sondern  
nur in der Rheinbahnstrasse 8.

**Jakob Kunkel.**

[5] V.

## Gasthaus zum Aufbaum,

Marktgrafenstrasse 30.  
Jeden Mittwoch

### Schlachttag.

Joh. Häfner.

### Färberei Brink.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.  
Mäßige Preise.

## Grossherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 15. Dezbr. 24. Abonnem.-  
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
mentskarten). **Hoffmanns Erzählungen.**  
Phantastische Oper in 3 Akten, einem Vor-  
und Nachspiel, mit Benützung der E. Th. A.  
Hoffmann'schen Novellen von Jules Barbier.  
Musik von Jacques Offenbach. „Olympia“,  
„Quilietta“ und „Antonia“: Johanna  
Martin vom Stadttheater in Nürnberg als  
Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 16. Dezember. 23. Abonnem.-  
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-  
mentskarten). Zum erstenmal: **Die Ty-  
rannei der Tränen.** Lustspiel in 4 Akten  
von E. Haddon Chambers. Deutsch von  
B. Pogson. Anfang 7 Uhr.

Samstag, den 17. Dezember. 24. Abonnem.-  
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
mentskarten). **Der Rus.** Volksoper in  
2 Akten. Text von E. Krásnohorská. Deutsch  
von Ludwig Hartmann. Musik von Friedrich  
Smetana. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag, den 18. Dezember. 24. Abonnem.-

Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-  
mentskarten). **Margarete.** Große Oper  
mit Ballet in 5 Akten. Text nach dem Fran-  
zösischen des Jules Barbier und Michel Carré.  
Musik von Ch. Gounod. Anfang 1/2 7 Uhr.  
Ende gegen 10 Uhr.

Montag, den 19. Dezember. 23. Abonnem.-  
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
mentskarten). **Die Tyrannei der Tränen.**  
Lustspiel in 4 Akten von E. Haddon Chambers.  
Deutsch von B. Pogson. Anfang 7 Uhr.

### Vorläufige Bekanntmachung.

Montag, den 26. Dezember. 8. Vorstellung  
außer Abonnement. **Tannhäuser und Der  
Sängerkrieg auf Wartburg.** In 3 Akten  
von Richard Wagner.

Abonnentenvorverkauf am Samstag, den 17. De-  
zember, nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge B. C. A.  
Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 19. De-  
zember, vormittags 9 Uhr an.

### Theater in Baden.

Mittwoch, den 14. Dezember. 12. Abonnem.-  
Vorstellung. **Marie, die Tochter des  
Regiments.** Komische Oper in 2 Akten von  
Saint-Georges und Bayard, übersezt von  
K. Gollmic. Musik von Gaetano Donizetti.  
„Marie“: Johanna Martin vom Stadt-  
theater in Nürnberg als Gast. Anfang 7 Uhr.  
Ende nach 9 Uhr.

Strassburg, den 12. Dezember 1904.

Wie uns aus sicherer Quelle mitgeteilt wird, findet  
die Ziehung der **Colmarer Gewerbe-Geld-  
Lotterie** diesen Samstag, den 17. ds. Mts. auf dem  
Bürgermeisteramt in Colmar unwiderruflich sicher  
statt. Wer sich noch einen Anspruch auf 10 000 M.  
bar erwerben will, der tue dies möglichst bald, da  
die Lose zur Reize gehen. Colmarer Gewerbe-Lose  
à 1 M., 11 Stück 10 M., Porto und Liste 25 Pf.  
extra, sind bei dem Generalagent **J. Stürmer,  
Strassburg i. G.** und allen Losverkaufsstellen er-  
hältlich. Alles Nähere befragen die Inserate.

## Praktische Weihnachtsgeschenke.

# Schlafröcke und Smokings

hochaparte Neuheiten

in vielen Stoffen und Ausstattungen zu den Preisen von  
13 bis 50 Mk.

# Spiegel & Wels

Kaiserstrasse 76, Marktplatz. Telephon 1207.

Neuester Pracht-Katalog wird gratis u. franko verabfolgt.

**Weihnachtswunsch!** Junge Witwe, 22 J., kinderlos, ohne jed. Anhang, im Bes. v. über 500 000 M., w. Heirat m. solid. Mann. Vermög. nicht erforderlich. Ehrenh. Bewerbg. unter „Veritas“, Berlin N. 39, erbeten. 4.1.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Hofbericht.

Karlsruhe, 13. Dezember.

Seine königliche Hoheit der Großherzog nahm heute vormittag von 10 Uhr den Vortrag des Präsidenten Dr. Nicolai entgegen und empfing um 12 Uhr den Geheimrat Dr. Reinhard zur Vortrags-erstattung.

Ihre kaiserliche Hoheit die Prinzessin Wilhelm und Ihre königliche Hoheit die Erbgroßherzogin nahmen an der Frühstückstafel der höchsten Herrschaften teil.

Seine königliche Hoheit der Erbgroßherzog reiste heute früh nach Wiesbaden zum Besuch höchstseiner Schwester Ihrer königlichen Hoheit der Kronprinzessin Victoria, von wo höchstder selbe heute abend hierher zurückkehrt.

Abends von 7/8 Uhr an hörte Seine königliche Hoheit der Großherzog den Vortrag des Legationsrats Dr. Seyb.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Geburten:

8. Dez. Amanda Liselotte, Vater Fritz Brühl, Dyfelfeldweber und Schreiber beim Generalkommando.  
10. „ Lisette Emilie, Vater Emil Kappler, Tagelöhner.  
11. „ Sofie Christine Pauline, Vater Johann Trebe, Gärtner.  
11. „ Anna Maria, Vater Ludwig Frey, Architekt.  
11. „ Friedrich Jakob, Vater Jakob Maier, Schuhmacher.

#### Todesfälle:

10. Dez. Emma, alt 10 Monate 3 Tage, Vater Karl Linber, Tapezier.  
10. „ Sofie Straus, alt 73 Jahre, Witwe des Rechtsanwalts Adolf Straus.  
11. „ Ernst Wunsch, Schreiner, ein Witwer, alt 49 Jahre.  
12. „ Josefa Blum-Neff, alt 74 Jahre, Witwe des Kamleidiener's Franz Blum-Neff.  
12. „ Charlotte Schumacher, alt 65 Jahre, Witwe des Holzmachers Johann Schumacher.  
12. „ Josefine, alt 1 Jahr 2 Monate 7 Tage, Vater † Josef Steigleder, Straßenbahn-Schaffner.  
12. „ Katharina Loh, alt 66 Jahre, Witwe des Schuhmachers Ernst Loh.

### Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Mittwoch, den 14. Dezember 1904:

- 2 Uhr, Katharina Loh, Witwe des Schuhmachers (Waldstraße 24, Hinterhaus, 1. Stock).  
3 Uhr, Josefa Blum-Neff, Witwe d. Kamleidiener's (Westendstraße 39, 1. Stock).  
1/4 Uhr, Charlotte Schumacher, Witwe des Holzmachers (Albstraße 3, 1. Stock).

### Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.  
Strafkammer I.

Donnerstag, den 15. Dezember, vorm. 9 Uhr:

1. Johann Hiller, Branntweimbrenner von Heidelberg, wegen fahrlässiger Gefährdung eines Eisenbahntransportes.
2. Wilhelm Georg Jäger, Inzipient von hier, wegen erschwerter Körperverletzung.
3. Friedrich Wilhelm Dannecker, Kaufmann von Knittlingen, und 2 Gen. wegen Verg. gegen § 140 Abs. 1 Ziff. 1 St.G.B.
4. Oskar Heinrich Grimm, Fuhrknecht von Plankenloch, wegen Körperverletzung.
5. Jakob Enderes Ehefrau aus Diedelsheim, wegen Beleidigung.

### Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.  
Strafkammer I.

Freitag, den 16. Dezember, vormittags 9 Uhr:

1. Albert Speck, Installateur von Beiertheim, wegen Erregung öffentlichen Aergernisses.
2. Karl Friedrich Fauch, Dienstmann von Malterdingen, wegen Beleidigung.
3. Friedrich Schönbhal, Bautechniker aus Friedrichsthal, wegen Beleidigung.
4. L. Wadenhut Ehefrau, Karoline geb. Fränkle aus Königsbach, wegen Beleidigung.

# Jean Kessel,

A. L. Beck's Nachf.,

Kaiserstr. 150,

gegenüber dem Reichspostgebäude,



Telephon 335,

empfiehlt auf

## Kommende Festtage:

echte holl. Schellfische, Kablian, Hechte, Zander, Notzungen, Ostender Seezungen, Ostender Turbot's, Heilbutt, Spiegelkarpfen, Felchen, Lachsforellen, Weiserjalm, Rheinjalm, Austern, Hummern zc.

Straßburger Bratgänse, Ulmer und Wetterauer Mastgänse, Welschhahnen und Hühner (Puten), frz. Poularden, Kapannen, Enten, Hahnen zc.

Straßburger Gänseleberterrinen in allen Größen. Delfardinen, Kronenhummer, Pains, Delikatessheringe ohne Gräten (in verschiedenen Saucen).

Fst. Malossol-Kaviar in verschiedenen Preislagen.

Gänselebertwürste, Pommer'sche Gänsebrüste, ffr. Pariser Lachschinken, Bayonner Schinken, Nusschinken, Westfälischer Schinken, gekochten Schinken (à la Prag), Trüffel- und Sardellen-Leberwürste, Braunschweiger und Göttinger Cervelat- und Salamiwürste, Mettwürste, Frankfurter, Stuttgarter und Kulmbacher Würstwaren, Delikatess-Sülze zc.

## Großes Sortiment in Käsen.

## Neue Süd- und Dessertfrüchte

(frische Ananas, Bananen, Trauben, Mandarinen, Nüsse zc.).

## Neue Obst- und Gemüse-Konserven.

## Großes Sortiment in badischen Weinen.

Rhein- und Moselweinen, J. B. Sturm, Müdesheim, Pfälzer Weinen, Fr. Seyler, Deidesheim.

## Liqueure, Zwetschgen- und Kirschenwasser.

Champagner } von Moët & Chandon,  
" Math. Müller,  
" Kupferberg,  
" Bisinger zc.

Punschessenzen von Selner, Röder, Kramer und Caloric.

## Delikatesskörbe in großer Auswahl.

NB. Vorausbestellungen auf Fische und Geflügel erbitte rechtzeitig.

**Telegraphische Kursberichte. 13. Dezember 1904.**

**New-York.**

Atchis.-Topeka	93 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Canada Pacific	129.—
Chicago Milw.	166 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Denver	84 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Louisv. Nashv.	137 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
New-York Erie	35 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Central	134 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
North. Pacific	75 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Southern Pacific	60 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Silber	60 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>

**Wien (Vorbörse).**

Kreditactien	673.75
Staatsbahn	647.50
Lombarden	89.—
Marknoten	117.55
Ungar. Goldrente	118.70
„ Kronenrente	98.20
Oesterr. Papierrente	100.05
„ Silberrente	100.30
Länderbank	45.0—
Goldagio	127.27

Tendenz: träge.

**London (Anfang).**

Debeers	177 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
Chartered	21 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
Goldfield	8.—
Randmines	11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Eastrand	9.—
Chicago Milw.	171.—
Denver Prefer.	87.—
Atchis. Prefer.	105.—
Louisv. Nashv.	141 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Union Pacific	109 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Atchis. Com.	86.—

**Frankfurt (Mittags-Börse).**  
(Schluss.)

4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Baden 1901	104.20
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ 1902	100.40
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ abgest.	99.50
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ i. Mark	99.80
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ 1892/94	100.—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ 1900	—
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> „ 1896	90.30
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ 1904	100.40
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Griechen	48.—
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Argentinier abg.	98.20
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Chinesen 1896	99.80
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ 1898	91.80
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Mexicaner	102.10
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> „ I.—III.	49.—
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> „	32.80
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Russen v. 1902	90.70
Türkenlose	128.—
Türken 1903	84.80
Pfalz. Hyp.-Bank	203.30
Oberrhein. Bank	105.50
Berliner Bank	86.80
Bad. Zuckerfabrik	105.40
Gritzner	220.—
Karlsr. Maschinenfabr.	245.—
Edison	228.10
Schuckert	124.—
Nordd. Lloyd	104.80
Packetfahrt	127.90

**Berlin (Nachbörse).**

Kreditactien	211.40
Berliner Handelsges.	163.10
Deutsche Bank	233.70
Disconto-Commandit.	191.20
Bochumer	228.90
Dortmunder C.	85.40
Laurahütte	256.70
Gelsenkirchener	228.60
Harpener	214.20
Hibernia	—
Baltimore u. Ohioshares	97.50

Tendenz: erholt.

**Paris (Schluss).**

3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Rente	98.72
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Italiener	105.—

**Berlin (Anfang).**

Kreditactien	211.50
Disconto-Commandit.	191.20
Deutsche Bank	233.70
Berliner Handelsges.	162.20
Bochumer	228.50
Laurahütte	256.90
Harpener	214.60
Dortmunder D.	85.20
Baltimore u. Ohioshares	97.70

Tendenz: matt auf New-York.

**Paris (Anfang).**

3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Rente	98.73
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Italiener	105.05
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Spanier	89.80
Türken (unifiz.)	87.50
Türkenlose	127.50
Ottoman	590.—
Rio Tinto	1501.—

**Frankfurt (Anfang).**

Kreditactien	211.60
Staatsbahn	138.70
Lombarden	17.75
Disconto-Commandit.	191.30
Dresdener Bank	157.35
Gotthardbahn	192.50
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: schwach.

**Karlsruher Stadtanleihen:**

4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> v. 1900 unk. bis 1905	100.90 M.L.G.
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ v. 1902 unk. bis 1907	98.80 B.
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ v. 1903 unk. bis 1908	98.75
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> von 1886	91.60 M.L.G.
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> von 1889	—
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> von 1896	90.30 M.
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> von 1897	89.70 G.

**Frankfurt (Nachbörse).**

Kreditactien	211.60
Disconto-Commandit.	191.25
Staatsbahn	138.60
Lombarden	17.70

Tendenz: schwach.

**Berlin (Schluss).**

3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ Reichs-Anleihe	101.60
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> „	89.75
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ Preuss. Consols.	101.60
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> „	89.75
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Baden	104.30 G.
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ bad. Anleihe 1904	—
Kreditactien	211.40
Disconto-Commandit.	191.80
Dresdener Bank	157.—
Nationalbank	130.20
Berliner Bank	86.10
Staatsbahn	138.20
Bochumer	228.90
Dortmunder C.	85.—

**Frankfurt (Abendbörse).**

Kreditactien	211.10
Disconto-Commandit.	191.30
Dresdener Bank	157.—
Deutsche Bank	233.75
Staatsbahn	138.60
Lombarden	17.70
Bochumer	228.75
Gelsenkirchener	229.—
Harpener	214.50
Laurahütte	256.75
Hibernia	—
Italiener	104.50
Portugiesen	62.80
Mexicaner	32.80

Tendenz: ruhig.

**Frankfurt (Mittags-Börse).**

Wechsel Amsterdam	168.95
„ London	203.55
„ Paris	80.966
„ Wien	84.966
„ Italien	80.933
Privatdiscont	4 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
Napoleons	16.19
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Reichs-Anleihe	89.70
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „	101.50
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ Preussen	101.50
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Italiener	104.30
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ Portugiesen	62.80
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ innere Russen	91.40
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Serben	78.10
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Spanier	89.50
Oesterr. Goldrente	101.65
„ Silberrente	100.40
Ungar. Goldrente	99.85
„ Kronenrente	98.14
Argentinier	45.15
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Southern	108.—
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Bulgaren	91.75
Disconto-Commandit.	191.30
Darmstädter Bank	142.50
Schaaffh. Bank	144.90
Deutsche	233.60
Dresdener	157.10
Badische	126.—
Rhein. Kreditbank	146.—
Hypoth.-Bank	200.20
Länderbank	115.—
Wiener Bankv.	141.60
Bank Ottoman	116.90
Harpener	214.70
Gelsenkirchener	229.30
Laurahütte	257.—
Bochumer	229.40
Hibernia	—

Laurahütte	256.70
Gelsenkirchener	228.90
Harpener	214.30
Hibernia	—
Dynamit	192.50
Canada	129.—
Allg. Elektr.-Gesellsch.	228.—
Schuckert	124.—
Westeregeln	266.70
Köln-Rottweil	263.—
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	311.20
Gritzner	220.20
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	—
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	—
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Ser. 1	—
Privatdiscont	4 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>

Anfangs Kohlen niedriger. Banken gedrückt. Heimische Fonds etwas schwächer. Montan scharf rückgängig. Bahnen schwächer.

**Frankfurt (Abendbörse).**

Kreditactien	211.10
Disconto-Commandit.	191.30
Dresdener Bank	157.—
Deutsche Bank	233.75
Staatsbahn	138.60
Lombarden	17.70
Bochumer	228.75
Gelsenkirchener	229.—
Harpener	214.50
Laurahütte	256.75
Hibernia	—
Italiener	104.50
Portugiesen	62.80
Mexicaner	32.80

Tendenz: ruhig.

**Polizeibericht.**

Karlsruhe, 12. Dezember.

Am Friedrichsplatz hat ein Unbekannter eine Man-  
farbe aufzubrechen versucht. Der Täter wurde  
zweifellos verjagt. — In einer Wirtschaft in der  
Kriegstraße kam einem Herrn ein wertvoller Ueber-  
zieher abhanden. — Vom letzten Samstag abend  
bis heute früh wurde in der Balofstraße ein Geschäfts-  
lokal mittels Nachschlüssel geöffnet und aus der Kasse  
20 M. Wechselgeld gestohlen. — Verhaftet wurden:  
ein 19 Jahre alter Tagelöhner aus Böllersbach, der  
einem Betrunkenen seine Taschenuhr stahl, und ein  
Kellner aus Frankfurt a. M., welcher vom Amts-  
gericht Heidelberg wegen Unterschlagung verfolgt  
wird.

**Gold, Silber und Banknoten**  
vom 12. Dezember 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . „	20.35	20.31
20 Francs-Stücke . . . „	16.21	16.17
do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	—
do. Kr. 20 St. . . . „	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.18 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . „	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . „	83.20	81.50
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.17
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.17
Belg. Noten . . . per Frs. 100	—	80.85
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.35 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	80.85
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	168.95
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.10
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	—	85.—
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.80
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.20
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	—	80.80

**Wetternachrichten aus dem Süden**

vom 13. Dezember, früh.  
Lugano bedeckt 2°, Biarritz wolfig 10°, Nizza feilt,  
Triest bedeckt 9°, Florenz Regen 8°, Rom Regen 10°,  
Cagliari Regen 11°, Brindisi feilt.

**Wetterbericht des Zentralbureaus für**

**Meteorologie und Hydr. vom 13. Dezember 1904.**

Die Verteilung des Luftdruckes ist heute bei ge-  
ringen Unterschieden eine recht unregelmäßige, indem  
flache Minima über der Nordsee, den Niederlanden  
und über Mittelitalien zu erkennen sind; das Wetter  
ist deshalb in Mitteleuropa trüb und regnerisch, die  
Temperaturen liegen nur wenig über dem Gefrier-  
punkt. Eine wesentliche Witterungsänderung ist nicht  
zu erwarten.

**(Z. B. f. M. H.) Schneebestimmungen.**

Infolge der milden und regnerischen Witterung,  
welche in der ersten Hälfte der verflossenen Woche  
geherrscht hat, ist der in den höheren Lagen des  
Landes liegende Schnee fast ganz verschwunden;  
als es in der zweiten Hälfte wieder fällter wurde,  
haben sich die Berge neuerdings mit Schnee bedeckt.  
Am Morgen des 10. Dezember (Samstag) sind ge-  
legen in Furtwangen 15, in Dürheim 2, in Stetten  
a. f. M. 3, in Heiligenberg 4, in Bollhaus 3, beim  
Feldberger Hof 30, in Titisee 10, in Bonndorf 9,  
in Höchenschwand 8, in Bernau 15, in Gerßbach 4,  
in Heubronn 13, in St. Margen 12, in Kniebis 15,  
in Breitenbrunn 15, in Herrenwies 4 und in  
Kaltenbrunn 8 cm.

**Witterungsbeobachtungen**

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Dezember.	Baro- meter mm	Therm. in C	Rel. Feucht.	Feucht. in Proz.	Wind	Himmel
12. Abd. 9 U.	733,3	3,9	4,7	77	SW.	bedeckt
13. Mor. 7 U.	735,5	3,9	5,5	90	„	„
13. Mitt. 2 U.	739,0	6,9	5,9	80	SW.	„

Höchste Temperatur am 12.: 6,0; niedrigste in  
der darauffolgenden Nacht 3,8. Niederschlagsmenge  
des 12.: 1,4 mm.

**Wasserstand des Rheins am 13. Dezember, früh.**

Schutterinsel 152, gestiegen 2, Kehl 196, ge-  
fallen 8, Maxau 347, gefallen 13 cm.

**Wochengottesdienste.**

**Mittwoch, den 14. Dezember.**

8 Uhr Konfirmandensaal Stefaniensstraße 22: Herr  
Hofprediger Fischer.

**Schiffsnachrichten des Norddeut. Lloyd.**

(Witgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern,  
Erbsprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 12. Dezember „Seydlitz“ in  
Shanghai, „Scharnhorst“ in Genua, „Willehad“ in

Yokohama. Passiert am 12. Dezember „Frank-  
furt“ Brawle Point, „Köln“ Blistingen, „Breslau“  
Vizard. Abgegangen am 12. Dezember „Helgo-  
land“ von Funchal, „Prinz Heinrich“ von Neapel,  
„Gneisenau“ von Fremantle, „Bayern“ von Port  
Saïd; am 13. Dezember „Rhein“ von Suez.

**Badische Gummiwaren- und Asbest-Gesellschaft**

# Aretz & Zipfel

Inhaber C. Heintr. Aretz

Telephon 1410.

Spezialhaus in Gummiwaren und Linoleum.

Telephon 1410.

Verkaufslokaltäten:

**199a Kaiserstrasse 199a**, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage,  
und in der **Kaiser Wilhelm-Passage Nr. 23.**

Gummi-Puppen,	Gummi-Tierfiguren,	Gummi-Bälle,	Gummi-Luftkissen,	Gummi-Tabakbeutel,	Gummi-Spielkarten.
Gummi-Regenröcke,	Gummi-Hosenträger,	Gummi-Maschbecken,	Gummi-Schwammtaschen,	Gummi-Kämme,	
Gummi-Schuhe,	Gummi-Badewannen,	Gummi-Schwämme,	Gummi-Zahnbürsten,	Gummi-Wärmeflaschen.	
	Celluloid-Puppen,	Celluloid-Figuren,	Celluloid-Dosen,	Celluloid-Schlottern.	
Wachstuch-Tischdecken,		Linoleum-Vorlagen,		Wachstuch-Lätzchen,	
Wachstuch-Tischläufer,		Linoleum-Läufer,		Wachstuch-Schürzen,	
Wachstuch-Auffleger,		Linoleum-Stückware,		Wachstuch-Borten,	
Wachstuch-Bücherstaschen,		Gummi-Matten,		Wachstuch-Toiletterollen,	
Wachstuch-Frühstückstaschen,		Gummi-Läufer,		Wachstuch-Baderollen,	
Fussbälle,	Tennis-Raketts,	Fussball-Blasen,		Tennis-Bälle in grösster Auswahl.	
Zimmer-Turn-Apparate.		Christbaum-Schnee.		Gummi-Kegel-Spiele.	
Linoleum-Ausstellung in der Kaiser Wilhelm-Passage.					

8.1.

prächtige neue  
Dessins,  
äusserst billig.